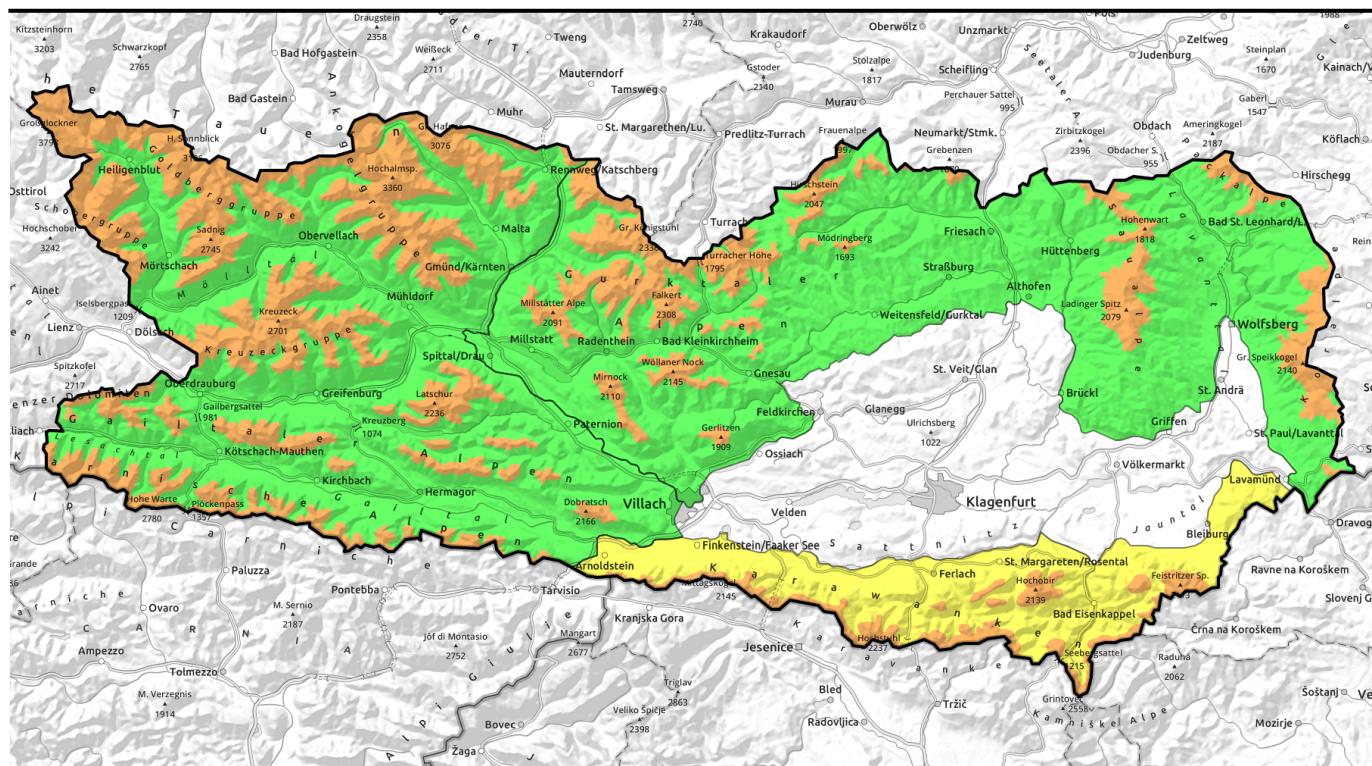


07.12.2021



## Frischer Triebsschnee und schwache Altschneedecke

	Waldgrenze	Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte				
	Waldgrenze	Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe				
	Baumgrenze	Nockberge, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe				

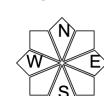
### Lawinenprobleme



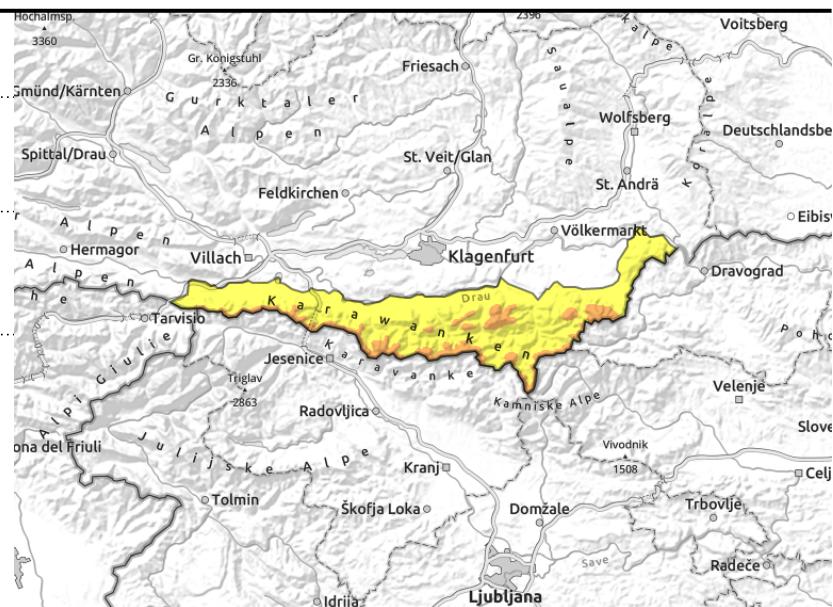
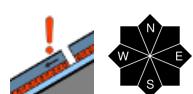
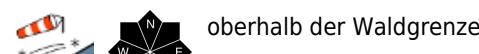
### Gefahrenstufen



### Exposition



07.12.2021

**Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte****Frischer Triebsschnee auf schwachem Altschnee**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit erheblich beurteilt. Mit kräftigem Wind entstehen immer wieder frische Triebsschneeeablagerungen, die untereinander und zur Altschneedecke eine schwache Bindung aufweisen und bereits durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden können. Frische Triebsschneeeansammlungen, die untereinander und zur Altschneedecke eine schwache Bindung aufweisen, können bereits durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden und zu mittleren Lawinen führen. Eine defensive Routenwahl wird empfohlen.

**Schneedeckenaufbau**

In den letzten Tagen fielen in der Region verbreitet 40 cm Neuschnee. Der auflebende starke Wind hat dabei für Schneeverfrachtungen gesorgt und die Triebsschneeeablagerungen anwachsen lassen. Bei strahlendem Sonnenschein aber winterlich kalten Temperaturen am Montag hat sich die Schneedecke nur geringfügig setzen können. Er sorgt auch am Dienstag für frische Triebsschneeeablagerungen. In der Altschneedecke sind noch Schwachschichten vorhanden. Die Bindung der einzelnen Triebsschneeeablagerungen untereinander und zum Altschnee ist schwach.

**Wetter**

Die Alpen liegen in einer teils feuchten Nordwestströmung bei der die Alpensüdseite wetterbegünstigt ist. Nach einem recht sonnigen Tagesbeginn ziehen über den Gipfeln hohe Schichtwolken durch. Bis zum Nachmittag dürften die Wolken durchgezogen sein. Es bleibt trocken. In exponierten Hochlagen ist es recht windig. In 2000 m hat es zu Mittag -9 Grad. Am Mittwoch wird einer Südwestströmung schon wieder zunehmend feuchte Luft herangeführt und es fällt Schnee bis in tiefe Lagen.

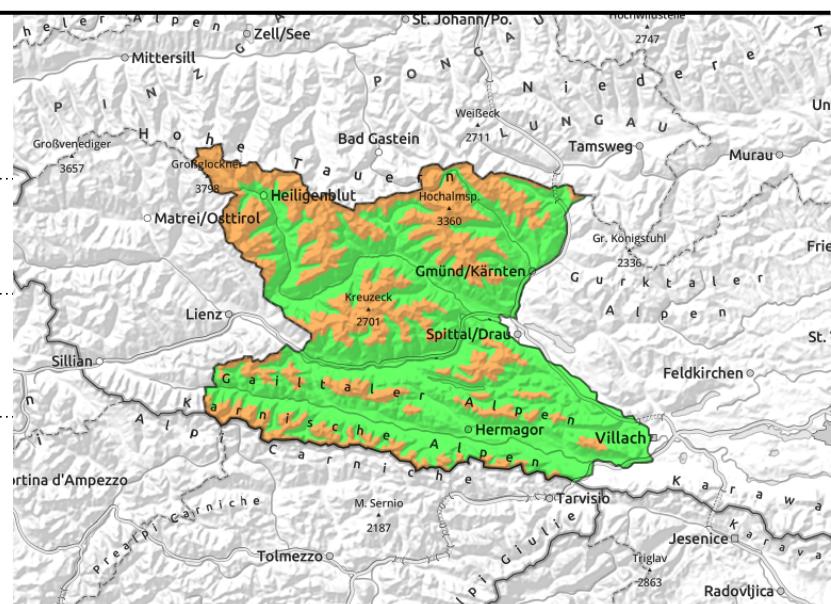
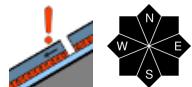
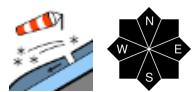
**Tendenz**

Mit Neuschnee der unter Windeinfluss fällt wird die Lawinengefahr ansteigen.

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**

07.12.2021

Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe



## Frischer Triebsschnee auf schwachem Altschnee

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit erheblich beurteilt. Frische Triebsschneeeansammlungen, die untereinander und zur Altschneedecke eine schwache Bindung aufweisen, können bereits durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden und zu mittleren Lawinen führen.

### Schneedeckenaufbau

In den letzten Tagen fielen in der Region rund 20 cm bis 30 cm Neuschnee. Der auflebende starke Wind hat dabei für Schneeverfrachtungen gesorgt und die Triebsschneeeablagerungen anwachsen lassen. Bei strahlendem Sonnenschein aber winterlich kalten Temperaturen am Montag hat sich die Schneedecke nur geringfügig setzen können. Der Wind sorgt auch am Dienstag für frische Triebsschneeeablagerungen. In der Altschneedecke sind noch Schwachschichten vorhanden. Die Bindung der einzelnen Triebsschneeeablagerungen untereinander und zum Altschnee ist schwach.

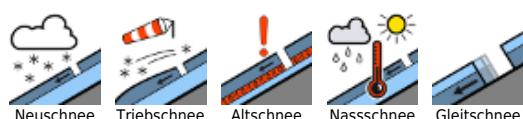
### Wetter

Die Alpen liegen in einer teils feuchten Nordwestströmung bei der die Alpensüdseite wetterbegünstigt ist. Ganz im Nordwesten startet der Tag dicht bewölkt und im Laufe des Vormittags beginnt es leicht und unergiebig zu schneien. Im Süden der Region bleibt es trocken. Zu Mittag sollten die Wolken bereits Richtung Osten weitergezogen sein und wieder die Sonne scheinen. Der Wind weht kräftig aus nordwestlicher Richtung. Mit Temperaturen um -16 Grad in 3000 m und -9 Grad in 2000 m bleibt es sehr kalt. Am Mittwoch wird einer Südwestströmung schon wieder zunehmend feuchte Luft herangeführt.

### Tendenz

Mit Neuschnee, wo der Niederschlagsschwerpunkt im Süden erwartet wird, der unter Windeinfluss fällt wird die Lawinengefahr ansteigen.

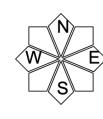
### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



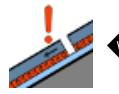
07.12.2021

**Nockberge, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe**

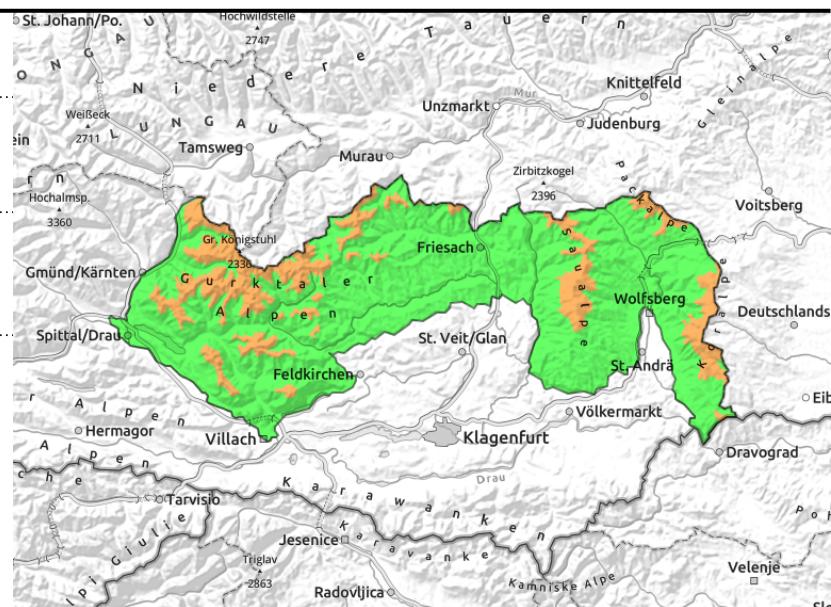
Baumgrenze



auf ungünstiger Unterlage



auf ungünstiger Unterlage



## In den Hochlagen Triebsschneeproblem!

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Baumgrenze mit erheblich beurteilt. Frische Triebsschneeeansammlungen, die untereinander und zur Altschneedecke eine schwache Bindung aufweisen, können bereits durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden und zu mittleren Lawinen führen.

### Schneedeckenaufbau

In den letzten Tagen fielen in der Region um 20 cm Neuschnee. Der auflebende starke Wind hat dabei für Schneeverfrachtungen gesorgt und die Triebsschneeeablagerungen anwachsen lassen. Bei strahlendem Sonnenschein aber winterlich kalten Temperaturen am Montag hat sich die Schneedecke nur geringfügig setzen können. Der Wind sorgt auch am Dienstag für frische Triebsschneeeablagerungen. In der Altschneedecke sind noch Schwachschichten vorhanden. Die Bindung der einzelnen Triebsschneeeablagerungen untereinander und zum Altschnee ist schwach.

### Wetter

Die Alpen liegen in einer teils feuchten Nordwestströmung bei der die Alpensüdseite wetterbegünstigt ist. Der Dienstag beginnt freundlich und trocken. Bald ziehen von Westen her dichtere Wolken auf welche in den Nockbergen auch für kurze Schneeschauer sorgen können. Nach Abzug der Wolken kommt am Nachmittag wieder die Sonne hervor. In freien Kammlagen weht kräftiger Nordwestwind. Mit Temperaturen um -9 Grad in 2000 m bleibt es sehr kalt. Am Mittwoch wird einer Südwestströmung schon wieder zunehmend feuchte Luft herangeführt.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr mit immer wieder frischen Triebsschneeeansammlungen.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

